

## Gemeindewerke Nottuln - Betriebszweig Baubetriebshof

Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva	31.12.2015		31.12.2014		Passiva	31.12.2015		31.12.2014	
	€	€	€	€		€	€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>					<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Stammkapital	400.000,00	400.000,00		
1. Lizenzen	2.035,00	2.733,00			II. Rücklagen	121.355,40	121.355,40		
	2.035,00	2.733,00			III. Bilanzgewinn	54.847,40	62.752,44		
II. Sachanlagen						576.202,80	584.107,84		
1. Grundstücke und Bauten	356.524,12	364.338,12			<b>B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Anlagevermögens</b>				
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	326.137,00	348.058,00				58.333,34	61.133,34		
	682.661,12	712.396,12			<b>C. Rückstellungen</b>				
	684.696,12	715.129,12			1. Sonstige Rückstellungen	210.668,41	262.043,46		
<b>B. Umlaufvermögen</b>						210.668,41	262.043,46		
I. Vorräte					<b>D. Verbindlichkeiten</b>				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	55.829,20	49.096,41			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	63.978,33	68.170,01		
	55.829,20	49.096,41			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.333,36	128.671,90		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	82.607,97	2.384,23		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.337,81	0,00							
2. Forderungen gegen die Gemeinde und andere Eigenbetriebe	33.484,47	15.059,15				169.919,66	199.226,14		
	36.822,28	15.059,15							
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	237.776,61	327.226,10							
	330.428,09	391.381,66				1.015.124,21	1.106.510,78		
	1.015.124,21	1.106.510,78							

## Gemeindewerke Nottuln - Betriebszweig Baubetriebshof

Gewinn- und Verlustrechnung für das  
Geschäftsjahr 2015

	2015	2014
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.305.110,34	2.218.874,65
2. Sonstige betriebliche Erträge	17.004,37	28.795,94
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-421.737,59	-232.343,18
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-704.192,35	-835.814,46
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-766.764,33	-756.778,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-221.827,28	-211.180,82
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-92.259,66	-93.374,52
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-79.595,51	-74.171,89
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	541,69	791,27
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.969,28	-3.162,77
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	33.310,40	41.635,44
9. Sonstige Steuern	-1.223,00	-1.643,00
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>32.087,40</b>	<b>39.992,44</b>
10. Gewinnvortrag	62.752,44	66.279,13
11. Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	21.000,00
12. Ausschüttung	39.992,44	22.519,13
13. Bilanzgewinn	54.847,40	62.752,44

## Gemeindewerke Nottuln, Betriebszweig Baubetriebshof

### A N H A N G für das Geschäftsjahr 2015

#### Allgemeine Angaben

Das Unternehmen wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt.

Der Jahresabschluss wurde unter Anwendung der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für das Land NRW und der Eigenbetriebsverordnung für das Land NRW nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Der Betrieb folgt hinsichtlich der Bilanzierung den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung, ergänzt durch handelsrechtliche Vorschriften. Soweit steuerliche Vorschriften eine entsprechende Bilanzierung im Jahresabschluss vorsehen, werden diese zusätzlich berücksichtigt.

#### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung wurde nach allgemeinen handelsrechtlichen Bewertungsgrundsätzen vorgenommen. Die Vermögensgegenstände und Schulden sind zum Stichtag einzeln und vorsichtig bewertet worden.

Zur Bewertung der einzelnen Vermögens- und Schuldposten bemerken wir Folgendes:

Die Bewertung des **Sachanlagevermögens** erfolgte zum 01. Januar 1996 mit den fortgeschriebenen Buchwerten. Diese fortgeschriebenen Buchwerte werden als historische Anschaffungskosten zugrundegelegt.

Die Zugänge zu Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Nebenkosten oder Herstellungskosten aktiviert.

Die **Abschreibungen** des Sachanlagevermögens werden für sämtliche Anlagen nach gleichen Grundsätzen linear mit den steuerlich zulässigen Sätzen berechnet. Zugänge werden pro rata temporis abgeschrieben.

Die **Vorräte** sind zu durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zu Nennwerten bilanziert. Die Forderungen wurden nach sorgfältiger Würdigung der Bonität bewertet.

Die **Rückstellungen** decken die ungewissen Verbindlichkeiten und Wagnisse. Sie wurden aufgrund der zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung vorliegenden Erkenntnisse in Höhe der Beträge gebildet, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem Barwert angesetzt. Für die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurde von dem Beibehaltungswahlrecht gem. Art. 67 Abs. 3 Satz 1 EGHGB Gebrauch gemacht.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

#### Bildung von Bewertungseinheiten gem. § 254 HGB

Die Gewerbe- und Industrieförderungsgesellschaft der Gemeinde Nottuln mbH, die Gemeindewerke Nottuln und die Gemeinde Nottuln haben im Jahr 2011 die Firma Magral AG mit der Zinssteuerung beauftragt. Die Firma Magral AG setzt Zinsswaps zur Zinsoptimierung und zur Sicherung gegen das Zinsänderungsrisiko ein. Dabei wird das gesamte Kreditvolumen der Gewerbe- und

- Unverbindliches Vorabexemplar. Änderungen vorbehalten -

Stand 10.05.16

Industrieförderungsgesellschaft der Gemeinde Nottuln mbH, der Gemeindewerke Nottuln und der Gemeinde Nottuln als Portfolio gemanagt.

Aufwendungen und Erträge werden den Gemeindewerken nach ihrem Anteil am Kreditvolumen gutgeschrieben bzw. belastet. Zum Bilanzstichtag bestehen zwei Zinsswaps:

1. Sicherung gegen den Zinsanstieg (3,593 %), Laufzeit 2014 bis 2040.
2. Sicherung gegen den Zinsrückgang (3,2 %), Laufzeit 2011 bis 2016.

Die Grundgeschäfte (Bankdarlehen) und die Zinssicherungsgeschäfte werden als Bewertungseinheit angesehen. Zum 31.12.2015 ergab sich aus den Zinssicherungsgeschäften keine Bilanzierungspflicht. Der Marktwert (Clean Fair Value) zum 31.12.2015 beträgt 1.656.939 €.

### Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

#### Forderungen und sonstige Verbindlichkeiten

Von den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen haben keine eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

#### Eigenkapital

##### Stammkapital

Das Stammkapital beträgt 400.000 €.

##### Rücklagen

Die Kapitalrücklage beträgt zum 31. Dezember 2015 121.156,40 €.

##### Rückstellungen

	31.12.2015	31.12.2014
	T€	T€
unterlassene Instandhaltung	20	10
Modernisierung	81	84
Straßenunterhaltung	0	45
Wärmebezug	0	5
Straßenbeleuchtung	29	21
bezogene Leistungen	5	15
Berufsgenossenschaft	4	4
Archivierungskosten	1	1
Personalkosten	65	71
Abschluss- und Prüfungskosten	6	6
<b>Gesamt</b>	<b>211</b>	<b>262</b>

## Verbindlichkeiten

	Restlaufzeit < 1 Jahr T€	Restlaufzeit >1 < 5 Jahre T€	Restlaufzeit > 5 Jahre T€	Summe T€
Verbindlichkeiten				
gegenüber Kreditinstituten	4	14	46	64
aus Lieferungen und Leistungen	23	0	0	23
gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	83	0	0	83
<b>Summe</b>	<b>110</b>	<b>14</b>	<b>46</b>	<b>170</b>

## Zahl der Arbeitnehmer

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung beschäftigte im Geschäftsjahr 2015 15 Mitarbeiter im gewerblichen Bereich, 9 Teilzeitkräfte und 1 Vollzeitkraft im Verwaltungsbereich.

## Organe

Gemäß § 3, 4, 5 und 6 der Satzung sind folgende Organe zuständig:

Rat  
Betriebsausschuss  
Bürgermeister  
Betriebsleitung

Die laufenden Geschäfte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung führt der Betriebsleiter.

Im Geschäftsjahr 2015 waren Herr Dipl.-Betriebswirt Peter Scheunemann und bis zum 31. Mai 2015 Herr Dipl.-Ing. Bernhard Pieper zu Betriebsleitern bestellt. Die Gesamtvergütungen betragen im Geschäftsjahr 2015 91 T€ für Herrn Scheunemann und 34 T€ für Herrn Pieper. Davon entfallen auf den Baubetriebshof 11 T€ für Herrn Scheunemann und 31 T€ für Herrn Pieper.

## Mitglieder des Betriebsausschusses im Jahr 2015

Beyer, Jan-Marvin	Student	bis Dezember 2015
Grzeschik, Gerd	Verwaltungsangestellter	stellv. Vorsitzender
Hegemann, Moritz	Gesamtschullehrer	
Jürgens, Claudia	Angestellte	
Kleinschmidt, Brigitte	Bankkauffrau	
Leufke, Paul	Niederlassungsleiter i.R.	<b>Vorsitzender</b>
Lunau, Markus	Dipl.-Kaufmann	bis November 2015
Michalek, Sascha	Dipl.-Ökonom	
Sänger, Rudolf	Betriebswirt/Steuerberater	
Timpert, Friedhelm	Mechaniker	
Van de Vyle	IT Programmierer	ab Dezember 2015 für Grzeschik, Gerd
Volbers, Michael	kfm. Angestellter	
Walter, Helmut	Finanzbeamter	bis Oktober 2015
Wrobel, Markus	Dipl.-Kaufmann	ab Oktober 2015 für Walter, Helmut
Winkler, Andreas	Buchhalter	

## Sachkundige Bürger

Bringmann, Lydia	Hausfrau	bis Dezember 2015
------------------	----------	-------------------

- Unverbindliches Vorabexemplar. Änderungen vorbehalten -  
Stand 10.05.16

Groß, Michael	IT-Kaufmann	bis März 2015
Jaxy, Ludger	Hauptschullehrer	ab März 2015 für Groß, Michael - bis
Dezember 2015		
Heiliger, Frank	Kfz.-Meister	
Imholt, Horst	Techn. Angestellter i.R.	
Upmann, Marco	Garten- u. Landschaftsgärtner	
Van de Vyle, Jan	IT Programmierer	bis Dezember 2015
Mannwald, Dirk	Groß- u. Außenhandels- kaufmann	ab Dezember 2015

**Stellvertretende Sachkundige Bürger**

Ahlers, Karin	Verwaltungsfachangestellte	
Allendorf, Julian	Student	
Kruse, Andreas		ab Dezember 2015
Wessling, Benedikt	Finanzbeamter	

**Mitarbeitervertreter**

Grotthoff, Christoph  
Gerding, Harald

Maurer  
Techniker

**Stellvertreter**

Neuhaus, Josef  
Diekmann, Michael

Gärtner  
Dipl.-Ing.

**Mitglieder des Rates der Gemeinde Nottuln im Jahr 2015**

Schneider, Peter Amadeus	Bürgermeister	bis Oktober 2015
Mahnke, Manuela	Bürgermeisterin	ab Oktober 2015

**CDU-Fraktion**

Beckhaus, Silke	Student
Beyer, Jan-Marvin	Landwirt
Büßing, Hermann	Landwirtin
Große Wiesmann, Margarete	Systemprogrammierer
Hülsken, Thomas	Niederlassungsleiter i.R.
Leufke, Paul	Dipl. Kaufmann
Lunau, Markus	Brandoberinspektor
Mentrup, Heinz	exam. Krankenpfleger
Niederschmidt, Heinz	Bauingenieur
Overesch, Klaus	Lehrerin
Roeing-Franke, Roswitha	Kriminalbeamter
Rulle, Hartmut	Automobilkaufmann
Schulze Bisping, Georg	Rentner
Sänger, Rudolf	Mechaniker
Timpert, Friedhelm	Gärtnermeister
Uphoff, Martin	

**SPD-Fraktion**

Fender, Valerie	Kommunalbeamtin
Gausebeck, Manfred	Dipl. Verwaltungswirt
Haase, Wolf-Herbert	Lehrer i.R.
Jürgens, Claudia	Angestellte
Ludwig, Volker	Einrichtungsberater
Michalek, Sascha	Dipl.-Ökonom
Volbers, Michael	kfm. Angestellter

- Unverbindliches Vorabexemplar. Änderungen vorbehalten -  
Stand 10.05.16

Winkler, Andreas

Buchhalter

**UBG-Fraktion**Grzeschick, Gerd  
Hauk-Zumbülte, Karl  
Hübner, Alfred  
Jan Van de Vylekfm. Angestellter  
Realschulkonrektor  
Dipl. Kommunalbeamter i.R.  
IT Programmiererbis Dezember 2015  
bis Oktober 2015  
ab Oktober 2015  
für Hübner, AlfredKleinschmidt, Brigitte  
Teichmann, Klaus-Dieter  
Tiefenbach, Jutta  
van Stein, HerbertBankkauffrau  
Bankkaufmann i.R.  
Logopädin  
Dipl.-Ing.**Fraktion „Die Grünen“**Flögel, Josef  
Bürger, Sigrid  
Hegemann, Moritz  
Hofacker, Stephan  
Jaxy, LudgerIT-Systemverwalter  
Informatikerin  
Gesamtschullehrer  
Bauingenieur  
Hauptschullehrerbis April 2015  
ab April 2015 für Flögel, Josef  
  
ab Dezember 2015**FDP-Fraktion**Geuking, Dr. Martin  
Wrobel, MarkusRechtsanwalt  
Dipl.-Kaufmannbis September 2015  
ab Okt. 2015 für  
Geuking, Dr. Martin

Walter, Helmut

Finanzbeamter

**Die Linke**

Jendroska, Jürgen

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben im Jahr 2015 folgende Sitzungsgelder erhalten:

Ahlers, Karin	17,80 €
Beyer, Jan-Marvin	53,40 €
Diekmann, Michael	17,80 €
Fender, Valerie	17,80 €
Gausebeck, Manfred	17,80 €
Gerding, Harald	35,60 €
Grotthoff, Christoph	35,60 €
Hauck-Zumbülte, Karl	17,80 €
Hegemann, Moritz	17,80 €
Hofacker, Stephan	35,60 €
Heiliger, Frank	53,40 €
Hübner, Alfred	22,30 €
Imholt, Horst	35,60 €
Jaxy, Ludger	53,40 €
Jürgens, Claudia	35,60 €
Kleinschmidt, Brigitte	53,40 €
Leufke, Paul	53,40 €
Ludwig, Volker	17,80 €
Lunau, Markus	53,40 €
Michalek, Sascha	63,30 €

- Unverbindliches Vorabexemplar. Änderungen vorbehalten -  
Stand 10.05.16

Neuhaus, Josef	17,80 €
Sänger, Rudolf	53,40 €
Timpert, Friedhelm	66,00 €
Upmann, Marco	53,40 €
van der Vyle, Jan	53,40 €
Volbers, Michael	59,70 €
Walter, Helmut	35,60 €
Winkler, Andreas	17,80 €
Wrobel, Markus	17,80 €
<b>Summe:</b>	<b>1.083,50 €</b>

Hiervon entfallen 270,87 € auf den Baubetriebshof.

#### Honorar des Abschlussprüfers

Für die Abschlussprüfung des Geschäftsjahres 2015 wurden 2.730,00 € zuzüglich Umsatzsteuer in Rechnung gestellt.

#### Haftungsverhältnisse

Weitere Haftungsverhältnisse, die über die ausweispflichtigen in der Bilanz und im Anhang hinausgehen, bestanden am Abschlussstichtag nicht.

#### Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden am Abschlussstichtag nicht.

#### Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres beträgt 32.087,40 €. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss an den Gemeindehaushalt abzuführen.

Nottuln, im März 2016

Peter Scheunemann  
Betriebsleiter

## Gemeindewerke Nottuln - Betriebszweig Baubetriebshof

## Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2015

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	31.12.2015	01.01.2015	Zugänge	Abgänge	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2014
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>										
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>										
1. Lizenzen	15.127,25	0,00	2.489,45	12.637,80	12.394,25	698,00	2.489,45	10.602,80	2.035,00	2.733,00
	15.127,25	0,00	2.489,45	12.637,80	12.394,25	698,00	2.489,45	10.602,80	2.035,00	2.733,00
<b>II. Sachanlagen</b>										
1. Grundstücke und Bauten	775.509,51	8.267,87	0,00	783.777,38	411.171,39	16.081,87	0,00	427.253,26	356.524,12	364.338,12
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.057.722,97	53.778,79	163.064,00	948.437,76	709.664,97	75.479,79	162.844,00	622.300,76	326.137,00	348.058,00
	1.833.232,48	62.046,66	163.064,00	1.732.215,14	1.120.836,36	91.561,66	162.844,00	1.049.554,02	682.661,12	712.396,12
	1.848.359,73	62.046,66	165.553,45	1.744.852,94	1.133.230,61	92.259,66	165.333,45	1.060.156,82	684.696,12	715.129,12

**Lagebericht**  
**als**  
**Bestandteil des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015**  
**der**  
**Gemeindewerke Nottuln**  
**-Betriebszweig Baubetriebshof-**  
**(Eigenbetriebsähnliche Einrichtung)**

**1. Geschäftsverlauf, Lage und voraussichtliche Entwicklung**

Die Gemeindewerke Nottuln bestehen aus den Betriebszweigen Abwasserwerk, Wasser- und Energieversorgung/ Bäder und Baubetriebshof. Der Betriebszweig Baubetriebshof der Gemeindewerke Nottuln wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführt. Aufgabe des Baubetriebshofes ist die Unterhaltung und Herstellung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen der Gemeinde in den Ortsteilen Appelhülsen, Darup, Nottuln und Schapdetten.

Der Baubetriebshof erbringt seine Leistungen nahezu ausschließlich nach Auftragserteilung durch die Gemeinde Nottuln und anderen Eigenbetrieben/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen. Die Leistungen werden vollständig mit der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen abgerechnet.

Die Budgets werden durch den Gemeindehaushalt zur Verfügung gestellt und durch den Baubetriebshof bewirtschaftet. Vor Beginn des neuen Wirtschaftsjahres werden die Budgets zwischen der Betriebsleitung und dem Kämmerer der Gemeinde abgestimmt.

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage betragen zum 31. Dezember 2015:

Stammkapital	400.000,00 €
Kapitalrücklage	121.156,40 €

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die sonstigen Rückstellungen betragen zum 31. Dezember 2015 insgesamt 210.668,41 €.

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden die erforderlichen Investitionen vorgenommen, um den Fuhr- und Maschinenpark des Baubetriebshofes auf einem guten technischen Stand zu halten. Die Finanzierung der Investitionen in Höhe von 62.047 € erfolgte aus Eigenmitteln. Kreditaufnahmen waren nicht erforderlich.

**Gemeindewerke Nottuln**  
**Betriebszweig Baubetriebshof**

**Anlage 4**  
 Seite 2

Die Umsätze im Jahre 2015 in Höhe von 2.305.110 € (Vj. 2.218.875) setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse Gemeinde	2.272.052 €
Umsatzerlöse GIG	0 €
Umsatzerlöse Dritte	15.384 €
Umsatzerlöse Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	17.674 €

davon

Umsatzerlöse Abwasserwerk	6.717 €
Umsatzerlöse Bäder	6.885 €
Umsatzerlöse Wasser- und Energieversorgung	4.072 €

Beim Baubetriebshof waren zum 31. Dezember 2015 insgesamt 21 Mitarbeiter beschäftigt.  
 Davon:

15 Vollzeitkräfte im handwerklichen Bereich, 9 Teilzeitkräfte und 1 Vollzeitkraft im Verwaltungsbereich.

Die Materialaufwendungen betragen insgesamt 1.125.930 € (Vj. 1.068.158 €). Davon entfielen auf die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 421.737 € (Vj. 232.343 €) und auf die Aufwendungen für bezogene Leistungen 704.193 € (Vj. 835.815 €). Die auffällige Verschiebung von Aufwendungen für bezogene Leistungen hin zu den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe resultiert insbesondere aus der Umstellung der Straßenbeleuchtung im Jahr 2015; die Stromkosten sind nunmehr bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zu buchen und nicht bei den bezogenen Leistungen.

Von den Personalaufwendungen in Höhe von 988.592 € (Vj. 967.960 €) entfallen auf:

Vergütungen (inkl. Urlaubsabgeltung usw.)	766.764 €
Sozialabgaben	221.828 €
davon für die Altersversorgung	62.398 €

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen betragen im abgelaufenen Geschäftsjahr 92.260 € (Vj. 93.375 €), die sonstigen betrieblichen Aufwendungen 79.596 € (Vj. 74.172 €).

Unter Berücksichtigung eines Zinsergebnisses von ./ 2.428 € (Vj. ./ 2.372 €) sowie der sonstigen Steuern mit 1.223 € (Vj. 1.643 €) ergibt sich ein positives Jahresergebnis in Höhe von 32.087,40 € (Vj. 39.992 €).

Zum 31.05.2015 ist der Betriebsleiter, Herr Diplom Ingenieur Pieper, aus dem Dienst der Gemeinde und damit als technischer Leiter der Gemeindewerke ausgeschieden und wurde in der Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 12.05.2015 als Betriebsleiter der Gemeindewerke Nottuln abberufen. Zum 01.11.2015 konnte mit Herrn Diplom Ingenieur Krüger eine Nachfolgebesetzung für die technische Leitung erfolgen.

- Unverbindliches Vorabexemplar. Änderungen vorbehalten -  
 Stand 10.05.16

## **2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres**

haben sich nicht ergeben.

## **3. Ausblick**

Für 2016 sind im Vermögensplan 101.000 € für Anschaffungen von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung veranschlagt worden. Die Finanzierung soll aus Eigenmitteln erfolgen. Eine Kreditaufnahme wird nicht erforderlich.

Die Optimierung von Betriebsabläufen wird weiterhin kontinuierlich fortgesetzt, um die Entwicklung der Betriebs- und Unterhaltungskosten zu beeinflussen. Es ist aber zu berücksichtigen, dass der quantitative Aufgabenumfang und damit die Kosten zur Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur durch die Anlage neuer Spielplätze, Bau- und Gewerbegebiete weiter ansteigen werden.

Auch für die Unterhaltung der Wirtschaftswege wird ein gesteigener Instandhaltungsaufwand gesehen. Aus diesem Grund wurde in Abstimmung mit der Verwaltungsleitung das Budget für die Wirtschaftswege ab 2013 um jährlich 5% erhöht. Die Vertreter der Landwirtschaft werden bereits ab 2012 in die Prioritätenplanung für die Unterhaltung der Wirtschaftswege verstärkt eingebunden.

Nottuln, im März 2016

Peter Scheunemann  
Betriebsleiter

**Baubetriebshof****Vergleich Wirtschaftsplan 2015/ Jahresabschluss 2015****Vermögensplan**

	<b>Plan-Ansatz 2015</b>	<b>Ergebnis 2015</b>	<b>mehr (+) weniger (-)</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>Mittelbedarf</b>			
<b>I. Investitionen</b>			
1. Ersatzbeschaffung Transporter	31.000,00	31.180,11	180,11
2. Ersatzbeschaffung PKW *	18.000,00	0,00	-18.000,00
3. Anbaugerät Heckenschere	12.500,00	11.186,00	-1.314,00
4. Katastersoftware Flächenbewirtschaftung **	25.000,00	0,00	-25.000,00
5. Sonstige Anschaffungen	10.000,00	4.714,04	-5.285,96
6. Regallagersystem ***	0,00	14.966,51	14.966,51
<b>II. Tilgung von Darlehen</b>	4.200,00	4.191,68	-8,32
<b>Summe</b>	<b>100.700,00</b>	<b>66.238,34</b>	<b>-34.461,66</b>
<b>Finanzierung</b>			
1. Abschreibungen ./.. Auflösung BKZ	91.826,00	89.459,66	-2.366,34
2. Liquide Mittel	20.179,00	0,00	-20.179,00
3. Kreditaufnahmen (+)/ Mittelüberschuss (-)	-11.305,00	-23.221,32	-11.916,32
<b>Summe</b>	<b>100.700,00</b>	<b>66.238,34</b>	<b>-34.461,66</b>
<b>nachrichtlich:</b>		<b>EUR</b>	
Aktiviert Eigenleistungen		0,00	

**Erläuterungen:**

\* Der Auftrag zu 2. "Ersatzbeschaffung PKW" wurde in 2015 erteilt. Die Auslieferung und Abrechnung erfolgt erst im Jahr 2016.

\*\* Die Anschaffung einer "Katastersoftware" wurde zunächst zurückgestellt. Für das Wirtschaftsjahr 2017 soll ein erweitertes Gesamtkonzept vorbereitet werden unter Einbeziehung weiterer Komponenten wie z.B. "Straßenkataster". Das Konzept wird dem Betriebsausschuss zur Wirtschaftsplanberatung 2017 vorgelegt.

\*\*\* Aus dem Jahresabschluss 2013 wurden insgesamt 21.000 € zur Finanzierung von Regalsystemen zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2016 erfolgt die Fertigstellung.

**Baubetriebshof****Vergleich Wirtschaftsplan 2015/ Jahresabschluss 2015**

<b>Erfolgsplan</b>		<b>Wirtschafts- plan EUR</b>	<b>Jahres- abschluss EUR</b>	<b>mehr (+) weniger (-) EUR</b>
1.	Umsatzerlöse	2.265.301	2.305.110	39.809
2.	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
3.	Sonstige betriebliche Erträge	3.000	17.004	14.004
4.	Materialaufwand	1.106.267	1.125.930	19.663
5.	Personalaufwendungen	989.294	988.592	-702
6.	Abschreibungen	90.800	92.260	1.460
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	79.900	79.596	-304
8.	Zinserträge	2.200	542	-1.658
9.	Zinsaufwendungen	3.300	2.969	-331
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	940	33.310	32.370
10.	Steuern	940	1.223	283
11.	Jahresergebnis	0	32.087	32.087